

MEHRFAMILIENHAUS AM ACHER WENGEN

DER NEUBAU MEHRFAMILIENHAUS „AM ACHER“ WIRKT DANK GLIEDERUNG UND SORGFÄLTIGER MATERIALWAHL TROTZ SEINES GROSSEN VOLUMENS LEICHT UND FÜGT SICH GUT IN DIE UMGEBUNG EIN.



Fassadenansicht Süd

AUFTRAG

In unmittelbarer Nähe des Dorfzentrums von Wengen sollten acht Eigentumswohnungen entstehen. Als Ziel in der Entwurfsphase wurde angestrebt, das relativ grosse Gebäude so zu gestalten, dass es in seiner optischen Erscheinung nicht zu wuchtig wirkt.

PROJEKT

Das Gebäude weist einen rechteckigen Grundriss von 16.90 x 14.30 Meter auf. Das Erdgeschoss ist mit einer grosszügigen Fensterfront als Sockelgeschoss ausgebildet. Ursprünglich als Ladenlokal vorgesehen, befindet sich hier nun eine originelle Geschosswohnung, welche die ganze Gebäudebreite einnimmt. Dahinter liegen Nebenräume wie Heizung, Technikraum, Skiraum und Kellerabteile.

Auf den Normalgeschossen befinden sich jeweils zwei Wohnungen. Südwestseitig sind die Wohnräume mit Küche angeordnet, die Zimmer liegen an den Schmalseiten. An der Rückseite des Gebäudes befinden sich die Nassräume und die Vertikalerschliessung mit Treppenhaus und Lift.

Im Dachgeschoss befindet sich eine Geschosswohnung, die sich über den ganzen Grundriss erstreckt.

Um dem Gebäude die nötige Staffelung zu verleihen, sind die Balkone nach hinten eingezogen. Das Gebäude wirkt dadurch leichter.

AUSFÜHRUNG

Das Mehrfamilienhaus ist in Massivbauweise erstellt. Die Tragstruktur vom Erdgeschoss bis zur Decke über dem dritten Obergeschoss ist in Beton und Backstein ausgeführt. Das Dachgeschoss ist ein konventioneller Holzbau. Die Dachkonstruktion mit Überblattung der Sparren im First gibt der Wohnung einen speziellen Charakter. Die Fassade des Gebäudes ist in drei Zonen gegliedert. Das Sockelgeschoss ist mit einer verputzten Aussenwärmedämmung versehen. Die Geschosse 1-3 sind in Lärchenschalung mit offenen Horizontalfugen ausgeführt. Die Lärchenschalung im Dachgeschoss ist stehend angeordnet.

Die jeweiligen Zonen sind aus Brandschutzgründen mittels Geschosstrennungsgurt unterteilt.

Die Balkongeländer sind ebenfalls in Lärche ausgeführt. Die im oberen Bereich feiner gehaltenen Latten sorgen für Leichtigkeit und Transparenz.

MÄRZ 2009
WOHNBAUTEN
WOHNHEIME
SIEDLUNGEN

MEHRFAMILIENHAUS AM ACHER WENGEN



O. LINKS Südostfassade, Lärchenschalung mit offenen Fugen
O. RECHTS Dachkonstruktion, Balkongeländer im Dachgeschoss
UNTEN Sichtbare Dachkonstruktion mit Überblattung der Sparren in der First

PROJEKT BETEILIGTE EMPFEHLEN SICH



Alfred Lehnerr-Eschler
Holzbau • Zimmerei • Innenausbau
3752 Wimmis • 033 657 26 93

HUGGLER + PORTA AG
Ingenieure - Planer - Geometer

STANDORT

Am Acher, Wengen

BAUHERRSCHAFT

Immofinanzinvest AG, p.A. A. von Allmen, Interlaken

ARCHITEKT

Andreas Fuchs, dipl. Architekt ETH SIA, Unterseen

BAUINGENIEUR

Huggler + Porta AG, Bauingenieure, Interlaken

HOLZBAU

Alfred Lehnerr-Eschler, Holzbau, Wimmis

PROJEKTINFORMATION

Holzbau mit sichtbarer Dachkonstruktion.
Fassadenschalung und Balkone in Lärchenholz.

KONSTRUKTION

AUSSENWAND DACHGESCHOSS

Lärchenschalung 24 mm
Hinterlüftungslattung 30 x 60 mm
Fassadenbahn Delta „schwarz“
Kreuzrost / Wärmedämmung 160 mm
Isolair Weichfaserplatte 20 mm
Holzkonstruktion
OSB-Platte 15 mm
Installationsrost 30 x 60 mm
Fermacell 15 mm
Gipsglattstrich, weiss gestrichen 5 mm

DECKE

Bodenbelag (Parkett, Platten) 15 mm
Plastischer Anhydritunterlagsboden 60 mm
Wärmedämmung / Trittschalldämmung 40 mm
Stahlbetondecke 200 - 240 mm
Gipsglattstrich

DACH

Eternit Dachschiefer XM 600 x 400 mm
Lattung 30/50 mm
Konterlattung 80/60 mm
Unterdachbahn Ampack Tyvek X2
Wärmedämmung Flumroc-Dämmplatte PARA 180 mm
Dampfbremse
Dachschalung Fichte 27 mm
Dachsparren sichtbar 120 x 200 mm

RAUMINHALT SIA 416

Gebäudevolumen SIA 416: 3'395 m³

KOSTEN

Gebäudekosten BKP 2/m³ SIA 416: CHF 1'211.-
Erstellungskosten: CHF 5.0 Mio.

BAUJAHR

2007 / 2008

INTERNET

www.archifox.ch
www.lehnerr-holzbau.ch
www.huggler-ingenieure.ch